



Der letzte Gang

Hallo Terrorkrümel.

Erst mal vielen, vielen Dank für deine ausführliche Kritik, das hat mich schon sehr beeindruckt.

Ja, bei mir ist das immer so eine Sache.^^ Mir passiert es viel zu oft, das ich einen Satz schreibe, mir dann aber währenddessen noch eine spontane Idee kommt und der Satz somit dann prallgefüllt mit Verben, Adjektiven, etc ist^^ Ich habe auch Geschichten in einem ganz anderen Stil geschrieben^^ Die werde ich auch nach und nach online stellen.

Zitat: Was mich formal an der Geschichte ein wenig stört, ist, dass du immer wieder zwischen Präsens und Präteritum wechselst

Hm... an sich hast du ja Recht, aber wie soll man denn sonst beschreiben, dass er, während er diesen letzten Gang geht, an frühere Zeiten denkt?

Der Sache mit der Klischeeverwendung meinerseits muss ich dir mit einem leichten Grummeln zustimmen^^ Mich regt es im Nachhinein auch oft auf :D

Diese Geschichte habe ich übrigens vor 2 Jahren zu Weihnachten geschrieben. Meine Tante war nicht so begeistert^^ Sie hätte sich eher was fröhlicheres gewünscht.

Aber ich bin ja noch in jungen Jahren, da kann man sich ja auch noch entwickeln ;-)

Eine Frage hätte ich dann doch noch: Bist du wirklich erst 14 Jahre alt?

Wenn, dann ein dickes Kompliment an dich.

Und nochmal Danke.

Ps: Aber du gehst zur Schule oder? Denn man bekommt echt den Eindruck, dass du auf dieser Seite lebst :D

Ig
halcyonzocalo

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).